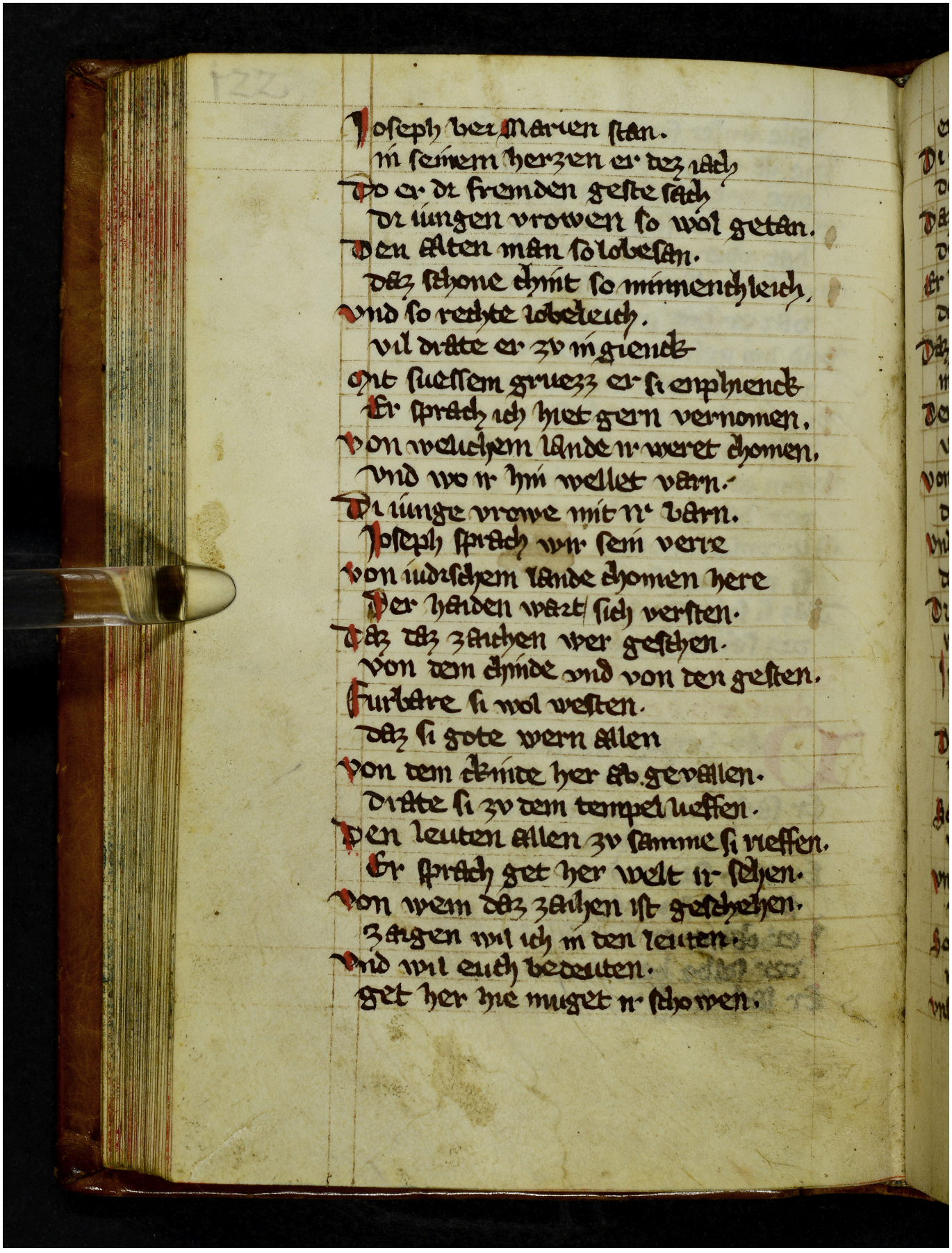
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Joseph bei Marien stan.
in seinem herzen er dez iach
Do er di fremden geste sach
di iungen vrowen so wol getan.
Den alten man so lobesan.
daz schone chint so minnenchleich,
Vnd so rechte lobeleich.
vil drate er zv in gienck
Mit suessem gruezz er si enphienck
Er sprach ich hiet gern vernomen.
Von welichem lande ir weret chomen,
Vnd wo ir hin wellet varn.
Di iunge vrowe mit ir barn.
Joseph sprach wir sein verre
Von iudischem lande chomen here
Der haiden wart sich versten.
Daz daz zaichen wer geschen.
Von dem chinde vnd von den gesten.
Furbare si wol westen.
daz si gote wern allen
Von dem chinde her ab gevallen.
Drate si zv dem tempel lieffen.
Den leuten allen zv samme si rieffen.
Er sprach get her welt ir sehen.
Von wem daz zaihen ist geschehen.
Zaigen wil ich in den leuten.
Vnd wil euch bedeuten.
get her hie muget ir schowen.